

1. Zürcher Krimipreis

Der Quartierverein Wipkingen lanciert den 1. Zürcher Krimi-Preis. Diese Verleihung soll eine anerkannte Zürcher Institution werden. Ziel ist die Förderung von Krimiautoren.

Der erste Preis ist mit 2000.- Fr. der Zweite mit 1000.- Fr. und der Dritte mit 500.-Fr. dotiert. Die Verleihung für 2008 findet am Freitag 27. Februar im grossen Saal des Gemeinschaftszentrum Wipkingen statt.

Für die Verleihung 2008 haben sich 11 Autorinnen und Autoren beworben:

Reto Suhr «Mord im Obergericht»

Stefan Naglis «Der Schatten des Geldes»

Petra Ivanov «Kalte Schüsse»

Stephan Pörtner «Köbi Santiago»

Michael Herzig «Saubere Wäsche»

Gerlinde Michel «Alarm in Zürichs Stadthospital»

Ernst Solèr «Staub im Schnee»

Sabina Altermatt «Alpenrausch»

Ernst Staub «Der Fall Bianca»

Simon-Noël Godenzi «Der Grimmenturm oder das Siegel Salomons»

Mitra Devi «Stumme Schuld»

Die sieben köpfige Jury besteht aus ausgewiesenen Krimiliebhaber/innen und Fachleuten. Die Jury bewertet die Krimis nach einheitlichen Kriterien und legt die endgültige Rangliste fest.